

Bescheid

über die Änderung und Ergänzung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/
allgemeinen Bauartgenehmigung
vom 16. Mai 2022

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten

Datum: 30.09.2024 Geschäftszeichen: I 37.1-1.8.1-9/24

Nummer:
Z-8.1-957

Geltungsdauer
vom: **30. September 2024**
bis: **16. Mai 2027**

Antragsteller:
PERI SE
Rudolf-Diesel-Straße 19
89264 Weißenhorn

Gegenstand des Bescheides:
Gerüstbauteile für das Gerüstsystem "PERI UP Easy"

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-8.1-957 vom 16. Mai 2022, geändert und ergänzt durch Bescheid vom 26. September 2022.

Dieser Bescheid umfasst sieben Seiten und 19 Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartgenehmigung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartgenehmigung werden wie folgt geändert und ergänzt:

a) Tabelle 1 wird wie folgt geändert:

Tabelle 1: Bauteile für das Gerüstsystem "PERI UP Easy"

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite
Stahlbelag EDS 33X50-150	43a	---
Geländerholm EPG	83a	---
Steckbolzen EAG	100a	---

b) Tabelle 1 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 1: Bauteile für das Gerüstsystem "PERI UP Easy"

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite
Schiebereiter ULB mit Rosette	236	5
Konsole ECM 50 light *)	237	7, 9, 27, 28, 73
*) Nur als reine Außenkonsole ohne Schutzwand zu verwenden (i.V.m Zapfen mit Distanzrohr URE).		

c) Abschnitt 2.2.1 wird durch folgende Fassung ersetzt:

2.2.1 Herstellung

Bezüglich der Herstellung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 gilt DIN EN 17293:2020-07, sofern in diesem Bescheid nicht anders geregelt.

Betriebe, die geschweißte Gerüstbauteile nach diesem Bescheid herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Stahlbauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-2:2024-09 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat ¹ mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt, welches mindestens die zur Herstellung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 erforderlichen Schweißverfahren und Werkstoffe umfasst.

Für Aluminium-Bauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-3:2019-07 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat ¹ mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt, welches mindestens die zur Herstellung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 erforderlichen Schweißverfahren und Werkstoffe umfasst.

¹ Als gleichwertig zum Schweißzertifikat darf ein Zertifikat nach DIN EN ISO 3834-3 gelten, sofern dort im Anwendungsbereich explizit DIN EN 1090-2 oder DIN EN 1090-3 i.V.m. der EXC 2 genannt wird und das im Übrigen den gestellten Anforderungen entspricht.

Die Herstellung der Tox-Verbindungen (Durchsetzfügungen) erfolgt auf speziellen Tox-Anlagen. Die für die Herstellung der Verbindung relevanten Daten sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt. Tox-Verbindungen (Durchsetzfügungen) dürfen nur von Firmen hergestellt werden, die die dazu erforderliche Erfahrung haben, es sei denn, es ist für eine Einweisung des Montagepersonals durch Fachkräfte, die auf diesem Gebiet Erfahrungen besitzen, gesorgt. Die mittels Toxen (Durchsetzfügen) zu verbindenden Bauteile müssen unmittelbar aufeinander liegen.

Die Herstellung der Alu-Beläge EDA erfolgt zum Teil auf speziellen FSW-Anlagen. Die für die Herstellung der Verbindung relevanten Daten sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt. Das FSW darf nur von Firmen hergestellt werden, die die dazu erforderliche Erfahrung haben, es sei denn, es ist für eine Einweisung des Personals durch Fachkräfte, die auf diesem Gebiet Erfahrungen besitzen, gesorgt.

d) Abschnitt 2.3.2 wird im Bereich Kontrolle und Prüfungen wie folgt ergänzt:

- Die Rohrovalisierung (Unrundheit) der Ständerrohre am Übergang zum geprägten Rohrverbinder ist entsprechend DIN EN 10219-2:2019-07 zu überprüfen.
- Die Rohrovalisierung (Unrundheit) im Fußbereich Ständerrohre mit der Wanddicke $t = 2,7 \text{ mm}$ direkt am Übergang zum Ständerstoß ist entsprechend DIN EN 10219-2:2019-07 zu überprüfen.

e) Abschnitt 2.3.3 wird im Bereich der durchzuführenden Prüfungen ergänzt:

- Überprüfung des Vorhandenseins der zur Herstellung der Gerüstbauteile erforderlichen Schweißanweisungen (WPS) und der zugehörigen Qualifizierungsberichte (WPQR)

f) Tabelle 4 wird wie folgt geändert

Tabelle 4: Weitere Gerüstbauteile für die Verwendung im Gerüstsystem "PERI UP Easy"

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite	Regelungen für die Herstellung, die Kennzeichnung und den Übereinstimmungsnachweis
Riegeldiagonale UBL-2	128a	17	geregelt in Z-8.22-863
Horizontalriegel UH-2 100E / UH-2 133E	148a	12a, 13a	
Horizontalriegel UHV-2	152a	9, 12a	
Stahlbelag UDG-2 25/4.5X50-150 geschw.	182a	---	
Bordblech UPY	189a	---	
Bordbrett Holz UPF	190a	---	
Durchstieg UAF-2	200a	---	

g) In Tabelle 4 werden sämtliche Verweise auf Komponenten von Anlage B, Seite 11, 12 und 13 auf Anlage B, Seite 11a, 12a und 13a geändert.

h) Im Abschnitt 3.2.1 wird der erste Absatz durch folgende Fassung ersetzt:

Für den Entwurf und die Bemessung der unter Verwendung des Gerüstsystems "PERI UP Easy" zu erstellenden Gerüste sind, soweit in diesem Bescheid oder in den Beratungsergebnissen des "SVA Gerüste"² nichts anderes festgelegt ist, die Technischen Baubestimmungen, insbesondere die Bestimmungen von DIN EN 12811-1:2004-03 in Verbindung mit der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1"³, DIN 4420-1:2004-03 sowie die "Zulassungsgrundsätze für Arbeits- und Schutzgerüste, Anforderungen, Berechnungsannahmen, Versuche, Übereinstimmungsnachweis"⁴ zu beachten.

i) Tabelle 15 wird durch folgende Fassung ersetzt:

Tabelle 15: Beanspruchbarkeiten Zugstoß

Bauteil	Verbindungsmittel VBM	$N_{z,Rd}$ in [kN]	
		mit 1 VBM	mit 2 VBM
Ständer Ø 48,3 x 2,7 mm angepformter Verbinder Ø 38	Bolzen Ø 48/57	19,6	-
	M10 - 8.8		
	M10 - 10.9		
Ständer Ø 48,3 x 2,7 mm geprägter Verbinder Ø 38 x 3,2 mm	Bolzen Ø 48/57	18,4	36,8
	M10 - 8.8	17,9	35,8
	M10 - 10.9	23,6	47,0
Ständer Ø 48,3 x 3,2 mm geprägter Verbinder Ø 38 x 4 mm	Bolzen Ø 48/57	31,0	62,0
	M10 - 8.8		
	M10 - 10.9		

j) Abschnitt 3.2.6.4 wird durch folgende Fassung ersetzt:

3.2.6.4 Gerüstspindeln

Die Ersatzquerschnittswerte für die Spannungs- bzw. Interaktionsnachweise und Verformungsberechnungen der Gerüstspindeln nach DIN 4425:2024-02 (vgl. auch Anhang B von DIN EN 12811-1:2004-03) sind für die Gerüstspindeln nach Anlage B, Seiten 107 und 108 wie folgt anzunehmen:

$$\begin{aligned}
 A &= A_s &= & 4,36 \text{ cm}^2 \\
 I & &= & 4,96 \text{ cm}^4 \\
 W_{el} & &= & 3,23 \text{ cm}^3 \\
 W_{pl} & &= & 1,25 \cdot 3,23 = 4,04 \text{ cm}^3
 \end{aligned}$$

Beim Nachweis der Tragfähigkeit der Gerüstspindeln darf die Cosinus-Interaktion nach DIN 4425-1:2024-02, Abschnitt 7.1 verwendet werden.

ZU ANLAGE A:

k) In Anlage A wird die Seite 14 durch die Seite 14a ersetzt.

² Die Beratungsergebnisse des "SVA Gerüste" sind verfügbar über die DIBt-Homepage.
³ siehe DIBt-Mitteilungen Heft 2/2006, Seite 61 ff
⁴ Zu beziehen durch das Deutsche Institut für Bautechnik.

ZU ANLAGE B:

- l) In Anlage B werden die Seiten 11 bis 13, 43, 83, 100, 128, 148, 152, 182, 189, 190 und 200 durch die Seiten 11a bis 13a, 43a, 83a, 100a, 128a, 148a, 152a, 182a, 189a, 190a und 200a ersetzt.
- m) In Anlage B werden die Seiten 236 und 237 ergänzt.

ZU ANLAGE C:

- n) Abschnitt C.2 wird durch folgende Fassung ersetzt:

C.2 Fang- und Dachfangerüst

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem als Fang- und Dachfangerüst mit einer Fanglage der Klasse FL 1 und als Dachfangerüst mit Schutzwänden der Klasse SWD 1 nach DIN 4420:2004-03 verwendet werden.

Bei Verwendung der Schutzwand ist jeder Ständerzug in der obersten Gerüstebene zu verankern, wobei jeder zweite Rahmenzug mit einem Gerüsthalter oder Dreiecksanker verankert werden muss.

Die konstruktive Ausbildung als Dachfangerüst ist entsprechend Anlage D, Seiten 32a und 33 auszuführen.

Als oberster Vertikalstiel sind 1 m hohe Geländerpfosten EVP100 im Bereich der Schutzwand zu verwenden (vgl. Anlage D, Seiten 32a und 33).

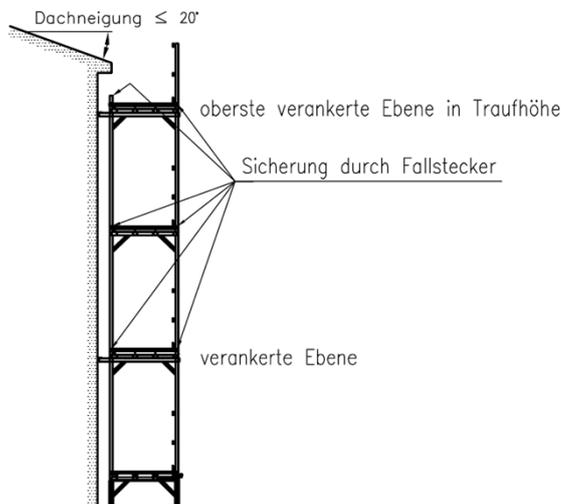


Bild 1a: Beispiel für die zugfeste Verbindung der Gerüstlagen bei abhebenden Windkräften

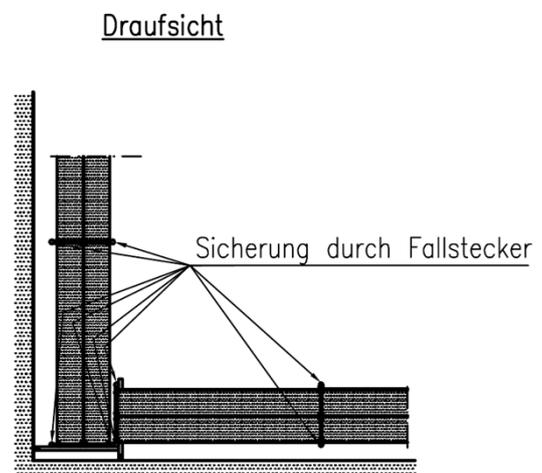


Bild 1b: Beispiel für die zugfeste Verbindung der Gerüstlagen bei abhebenden Windkräften an Bauwerken mit innenliegenden Ecken

Es darf ein Schutznetz verwendet werden. Das Schutznetz muss an der Oberkante bei 2 m oberhalb der Belagebene, bei 1 m oberhalb der Belageben und in der Belagebene mittels eingefädelten Geländerholmen EPG bzw. Geländerhalter EPW mit den Easyrahmen EVF verbunden werden (vgl. Anlage D, Seite 32a). Das Schutznetz ist nach DIN EN 1263-1:2015-03 mit einer Maschenweite von 100 mm und einer Seilstärke von 5 mm auszuführen.

Bei Verwendung der Außenkonsolen gemäß Anlage D, Seite 31a werden Schutzwandpfosten EPS benötigt; die Konsole ECM 33 muss am unteren Auflagepunkt mit einer Geländerkupplung EPR gesichert werden.

Durchstiege dürfen nicht in Konsolen eingebaut werden.

o) In Abschnitt C.4 wird der erste Absatz durch folgende Fassung ersetzt:

In allen horizontalen Ebenen (Gerüstlagen) sind in jedem Gerüstfeld durchgehend

- zwei Stahlbeläge EDS 33 nach Anlage B, Seiten 42, 43a oder
- ein Alubelag EDA 67 nach Anlage B, Seite 44 oder
- ein Kombibelag EDW 67 / EDW-2 67 nach Anlage B, Seiten 45 bis 52 oder
- ein Compositebelag EDC 67 nach Anlage B, Seiten 53 bis 56

unter Beachtung der Regelungen zu Fang- und Dachfanggerüsten einzubauen.

p) Im Abschnitt C.12 werden die beiden mittleren Absätze zu den Außenkonsolen durch folgende Fassung ersetzt:

Auf der Außenseite des Gerüsts dürfen als Außenkonsolen nur in einer Gerüstlage die Konsolen gemäß Anlage D, Seite 31a eingesetzt werden.

Die konstruktive Ausbildung einschließlich Verankerung mit Außenkonsolen ist nach Anlage D, Seite 31a auszuführen.

q) In Tabelle C.1 wird wie folgt geändert:

Tabelle C.1: Bauteile der Regelausführung "Rahmenvariante"

Bezeichnung	Anlage B, Seite
STAHLBELAG EDS 33 x 50-300	42, 43a
GELAENDERHOLM EPG	83a
STECKBOLZEN EAG	100a
RIEGELDIAGONALE UBL / UBL-2	127, 128a
STAHLBELAG UDG 25 / UDG-2 25 ^{***)}	177 bis 181 und 182a
BORDBLECH UPY	189a
BORDBRETT HOLZ UPF	190a
^{***)} Verwendung ausschließlich als Konsolbelag	

r) In Tabelle C.1 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle C.1: Bauteile der Regelausführung "Rahmenvariante"

Bezeichnung	Anlage B, Seite
Schiebereiter ULB mit Rosette	236

ZU ANLAGE D:

s) In Anlage D werden die Seiten 31 und 32 durch die Seiten 31a und 32a ersetzt.

ZU ANLAGE E:

t) Abschnitt E.6 wird durch folgende Fassung ersetzt:

E.6 Fundamentlasten

Die in Anlage F, Seite 5a angegebenen und dargestellten Auflagerkräfte müssen in der Aufstellenebene aufgenommen und weitergeleitet werden. Die dort angegebenen charakteristischen Fundamentlasten sind für den Nachweis der Weiterleitung der Lasten in die Aufstandsfläche mit dem Teilsicherheitsbeiwert γ_F (i.d.R. $\gamma_F = 1,5$) zu multiplizieren.

u) In Tabelle E.1 wird wie folgt geändert:

Tabelle E.1: Bauteile der Regelausführung "Stielvariante"

Bezeichnung	Anlage B, Seite
STAHLBELAG EDS 33 x 50-300	42, 43a
GELAENDERHOLM EPG	83a
STAHLBELAG UDG-2 25 *)	180, 181, 182a
BORDBLECH UPY	189a
BORDBRETT HOLZ UPF	190a
*) Verwendung ausschließlich als Konsolbelag	

v) In Tabelle E.1 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle E.1: Bauteile der Regelausführung "Stielvariante"

Bezeichnung	Anlage B, Seite
Schiebereiter ULB mit Rosette	236

ZU ANLAGE F:

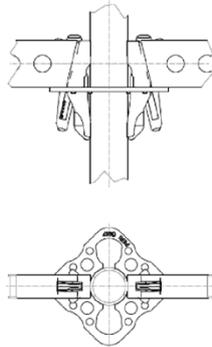
w) In Anlage F wird die Seite 5 durch die Seite 5a ersetzt.

Andreas Schult
Referatsleiter

Beglaubigt
Gilow-Schiller

Moment/Drehwinkel (M_z/φ) – Beziehung

Bild 14: Moment/Drehwinkel (M_z/φ) – Beziehung im Riegelanschluss für

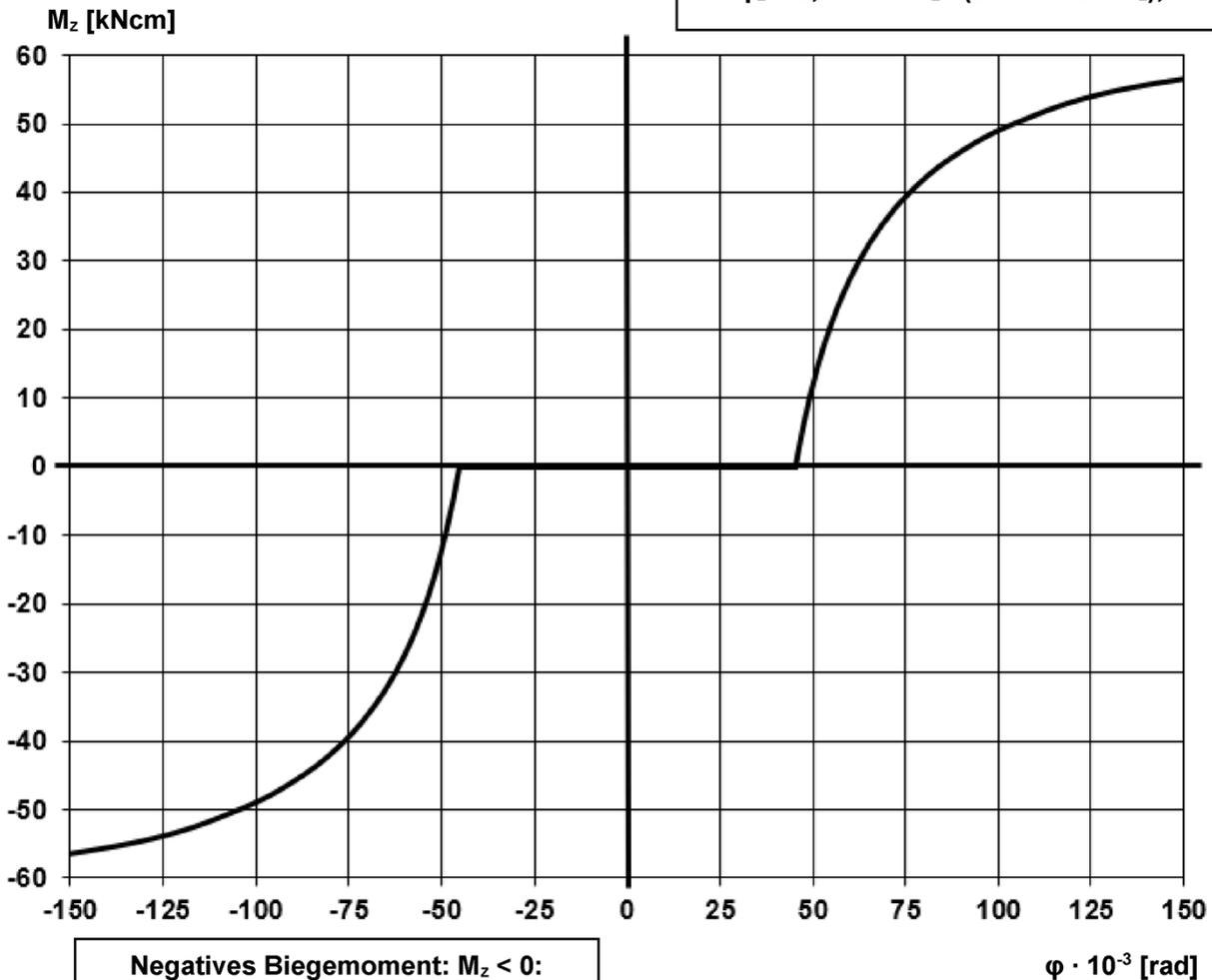


- Riegel EVOTOP UH-2 100 in Rahmenebene
 am

- Basisstiel EVOTOP EVS 124
 - Vertikalstiel EVOTOP EVM 200
 - Kopfstiel EVOTOP EVT 96

(Ständer $\varnothing 48,3 \times 3,2$ mm / S460MH (KHP))
 (Rosette EVOTOP 152x108x6 mm S460)

Positives Biegemoment: $M_z > 0$:
 $\varphi_z = 0,0454 + M_z / (3100 - 45 * M_z)$;



Negatives Biegemoment: $M_z < 0$:
 $\varphi_z = -0,0454 + M_z / (3100 + 45 * M_z)$

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Riegel EVOTOP UH-2: Quer an Stiele EVOTOP

Momenten/Drehwinkel (M_z/φ) -Beziehung am Vertikalstiel KHP 48,3X3,2 / S460MH

Anlage A,
 Seite 14a

Christian Leder

2022-02-28

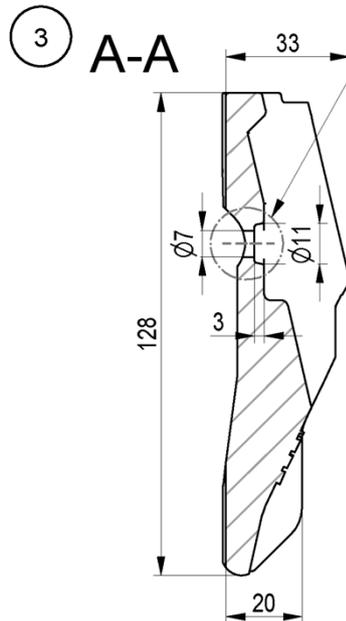
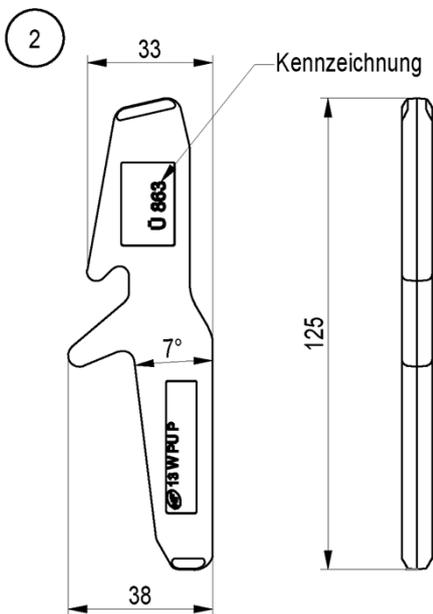
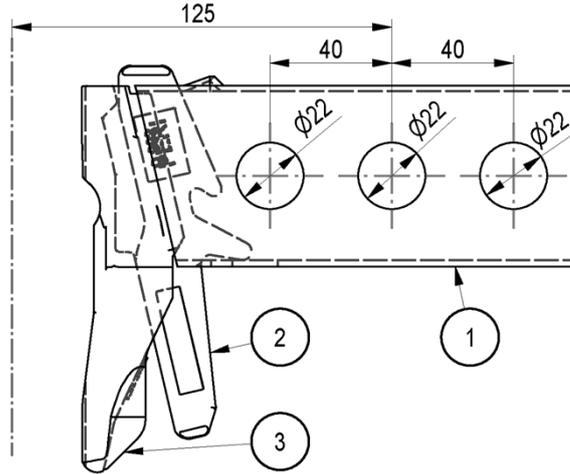
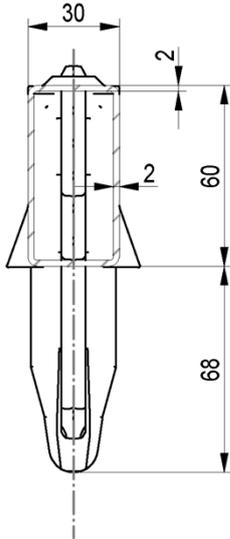
Zeichnungsnummer: A027.330A1067

a 1

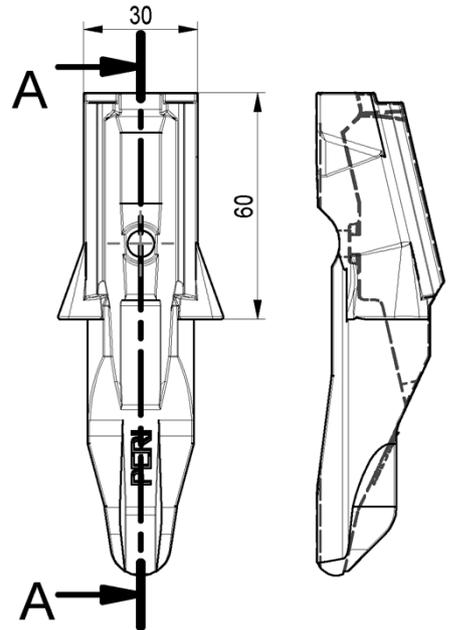
Horizontalriegel UH-2
RHP 60x30x2 S355J0H

$A = 3,34 \text{ cm}^2$
 $I_y = 15,05 \text{ cm}^4$
 $N_{R,d} = 107,4 \text{ kN}$
 $M_{y,R,d} = 202,4 \text{ kNcm}$
 $V_{z,R,d} = 41,4 \text{ kN}$

$I_z = 5,08 \text{ cm}^4$
 $M_{z,R,d} = 125,5 \text{ kNcm}$
 $V_{y,R,d} = 20,7 \text{ kN}$



alternative Ausführung
mit Bohrung $\text{Ø}7\text{mm} / \text{Ø}11\text{mm}$



Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Riegelprofil UH PLUS	RR 60x30x2	S355J0H	
2	Keil UH PLUS	geschmiedet	S355J2D altern. S355J2	A027.***A1112
3	Riegelkopf UH PLUS	geschmiedet	S355J2D	A027.***A1112

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Gerüstknoten PERI UP FLEX

Horizontalriegel UH-2, $t=2,0\text{mm}$ / Bauelemente: Riegelkopf UH Plus

Anlage B,
Seite 11a

Christian Leder

2022-01-19

Bauteil nach Z-8.22-863

Zeichnungsnummer: A027.300A1124

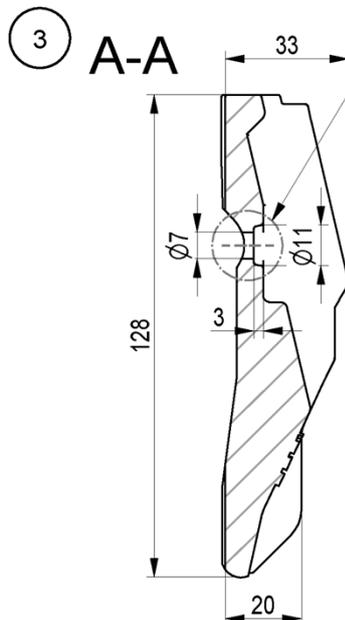
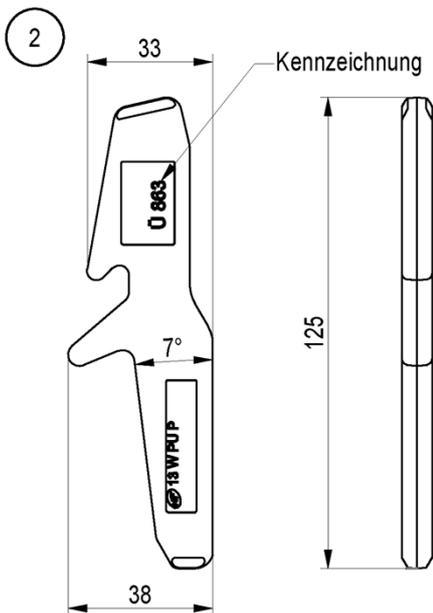
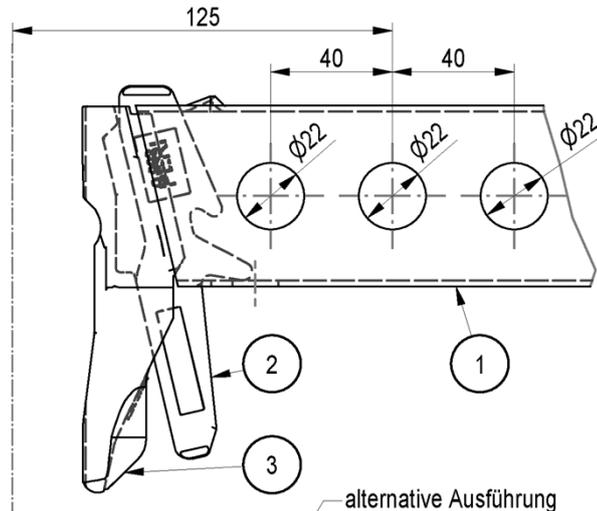
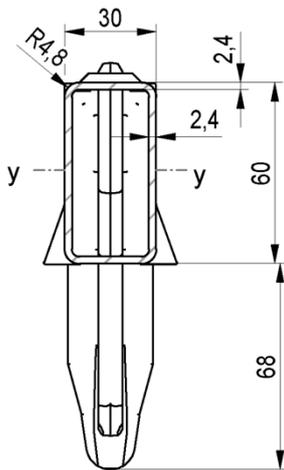
a

1

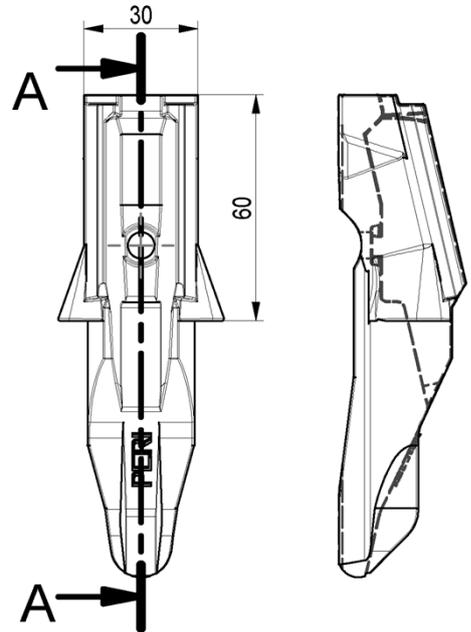
Horizontalriegel UH-2
RHP 60x30x2,4 S460MH

$A = 3,94 \text{ cm}^2$
 $I_y = 17,38 \text{ cm}^4$
 $N_{R,d} = 164,8 \text{ kN}$
 $M_{y,R,d} = 308,0 \text{ kNcm}$
 $V_{z,R,d} = 63,4 \text{ kN}$

$I_z = 5,83 \text{ cm}^4$
 $M_{z,R,d} = 189,0 \text{ kNcm}$
 $V_{y,R,d} = 31,7 \text{ kN}$



alternative Ausführung
mit Bohrung $\varnothing 7\text{mm} / \varnothing 11\text{mm}$



Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Riegelprofil UHE	RR 60x30x2,4	S460MH	
2	Keil UH PLUS	geschmiedet	S355J2D altern. S355J2	A027.***A1112
3	Riegelkopf UH PLUS	geschmiedet	S355J2D	A027.***A1112

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Gerüstknoten PERI UP FLEX

Horizontalriegel UH-2, t=2,4mm / Bauelemente: Riegelkopf UH Plus

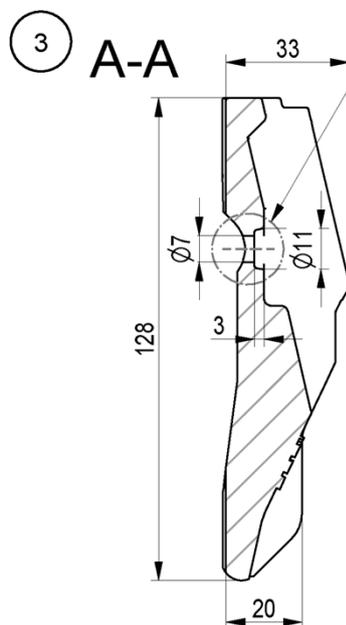
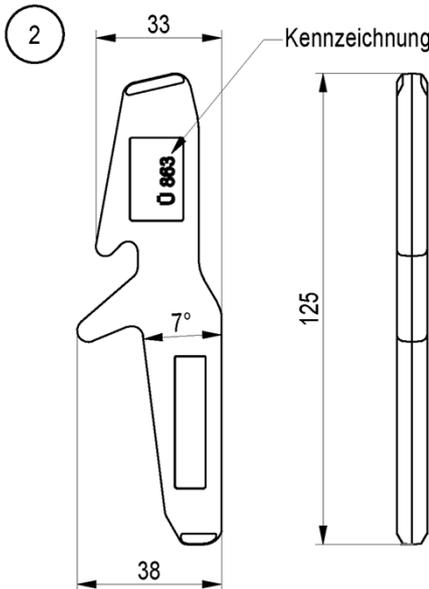
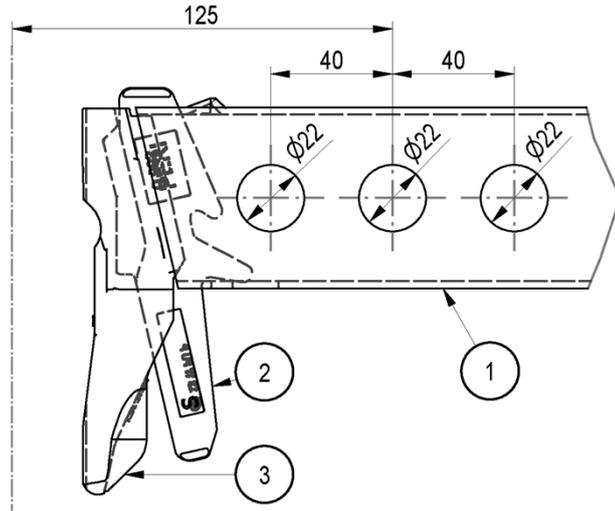
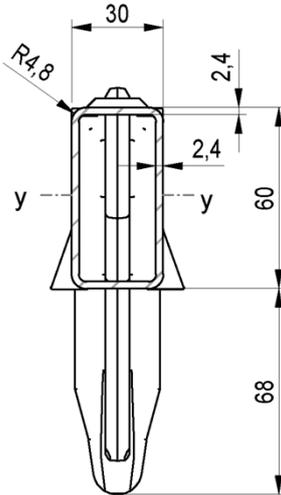
Anlage B,
Seite 12a

Christian Leder	2022-01-19	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer: A027.300A1125	a	1
-----------------	------------	-------------------------	---------------------------------	---	---

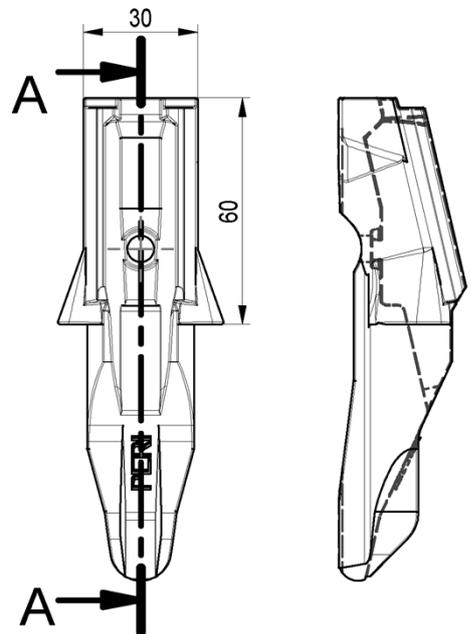
Horizontalriegel UH-2 xxxE (EVOTOP)
RHP 60x30x2,4 S460MH

$A = 3,94 \text{ cm}^2$
 $I_y = 17,38 \text{ cm}^4$
 $N_{R,d} = 164,8 \text{ kN}$
 $M_{y,R,d} = 308,0 \text{ kNcm}$
 $V_{z,R,d} = 63,4 \text{ kN}$

$I_z = 5,83 \text{ cm}^4$
 $M_{z,R,d} = 189,0 \text{ kNcm}$
 $V_{y,R,d} = 31,7 \text{ kN}$



alternative Ausführung
mit Bohrung $\varnothing 7\text{mm} / \varnothing 11\text{mm}$



Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Riegelprofil UHE	RR 60x30x2,4	S460MH	
2	Keil EVOTOP	geschmiedet	gem. hinterlegter Unterlage	
3	Riegelkopf EVOTOP	geschmiedet	gem. hinterlegter Unterlage	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Gerüstknoten PERI UP FLEX

Horizontalriegel UH-2 xxxE (EVOTOP), $t=2,4\text{mm}$ / Bauelemente: Riegelkopf EVOTOP

Anlage B,
Seite 13a

Christian Leder

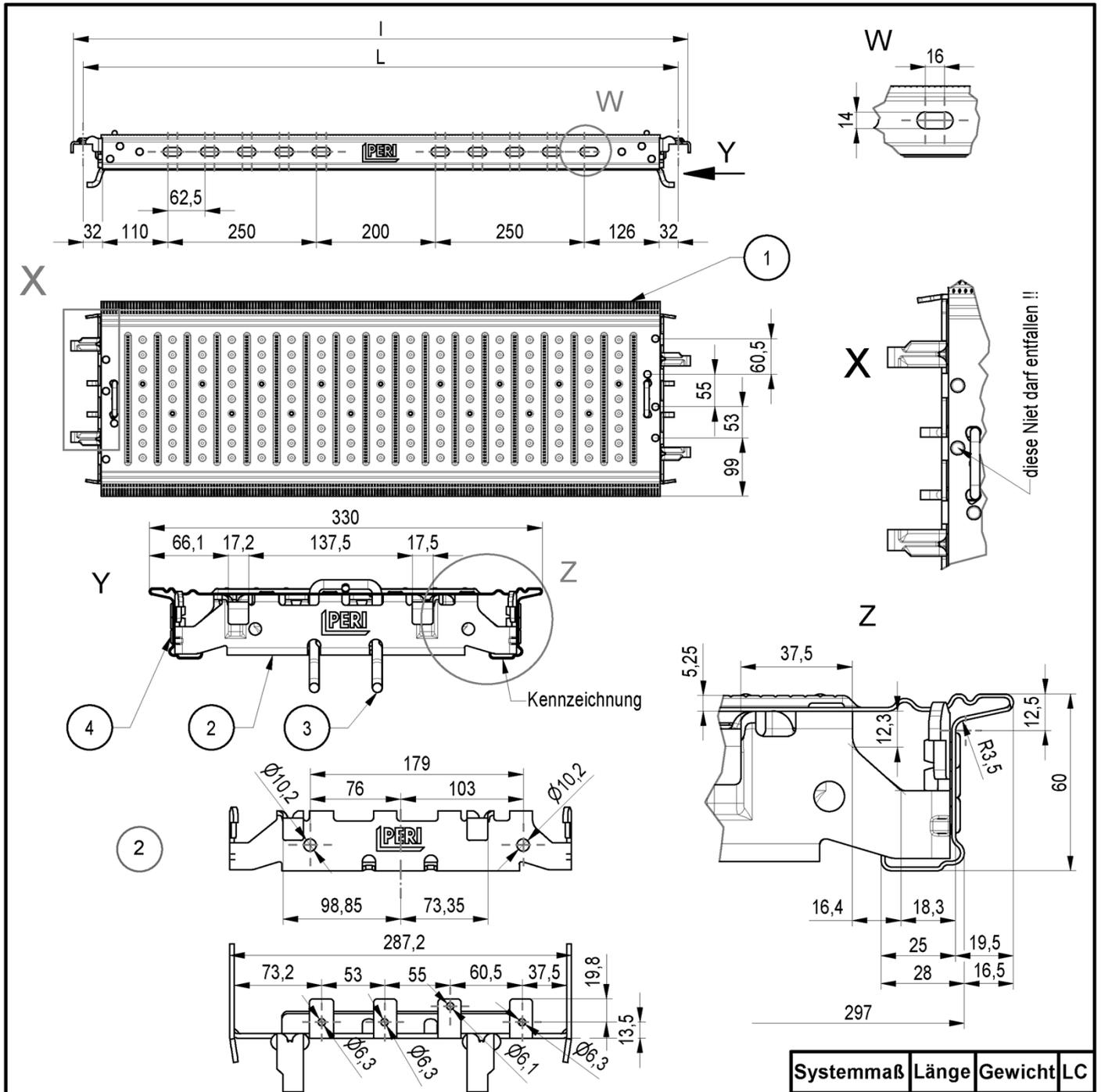
2022-01-19

Bauteil nach Z-8.22-863

Zeichnungsnummer: A027.300A1122

a

1



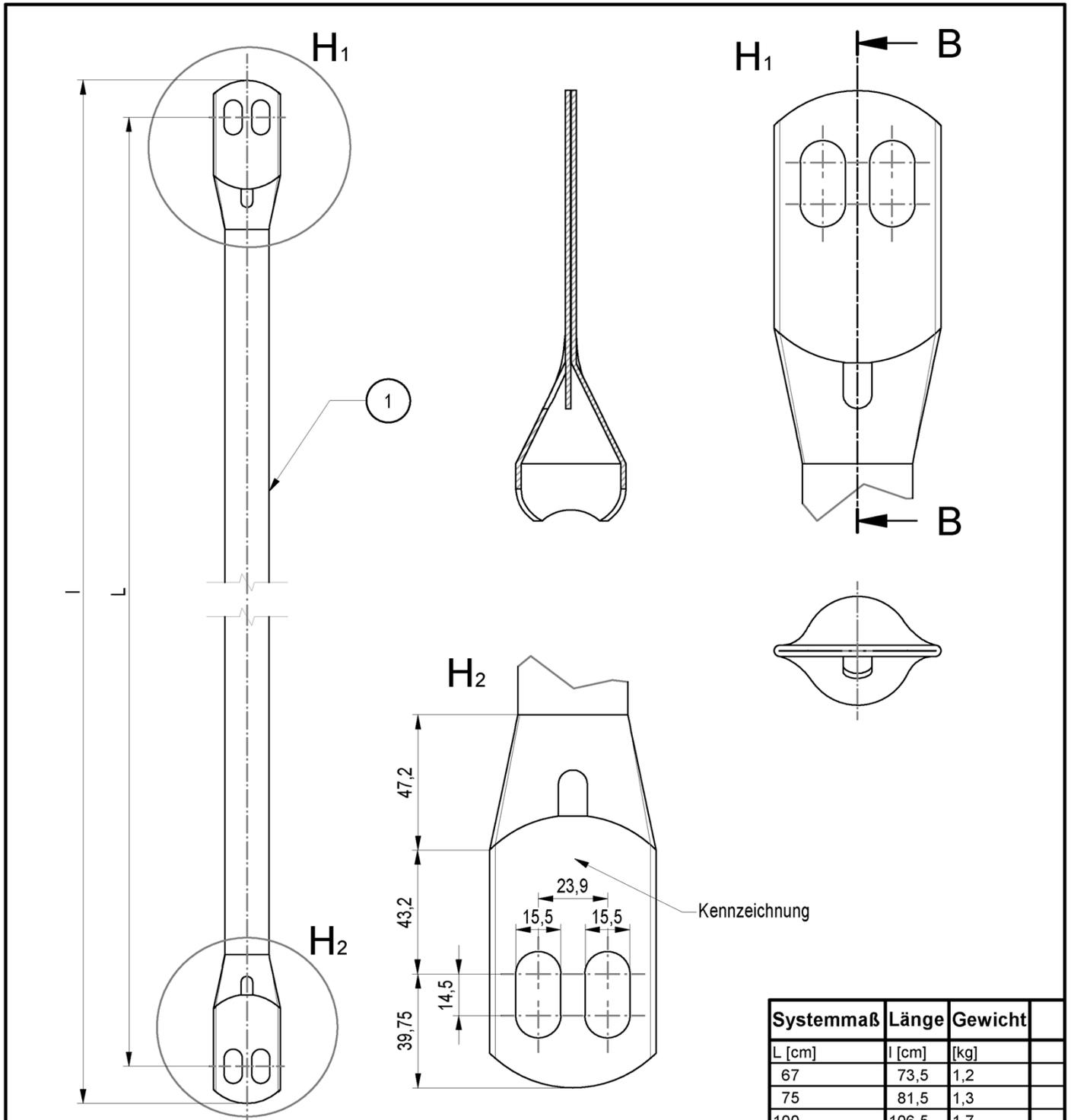
Systemmaß	Länge	Gewicht	LC
L [cm]	l [cm]	[kg]	
50	53,3	4,5	6
67	70,3	5,4	6
75	78,3	5,9	6
100	103,3	7,4	6
125	128,3	8,8	6
133	136,3	9,3	6
150	153,3	10,3	6

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Belagtafel EDS	BL 1,25	FVZHX380.LAD+Z275MA	
2	Beschlag EDS	BL 4	S420MC	
3	Sicherungshaken UDI	RD 8	C4D min ReH355N/MM ² altern. C9D min ReH355N/MM ²	
4	Blindniet	6,0x10	ST/ST-VZ	DIN EN ISO 15979

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Stahlbelag EDS 33X50-150

Anlage B,
Seite 43a



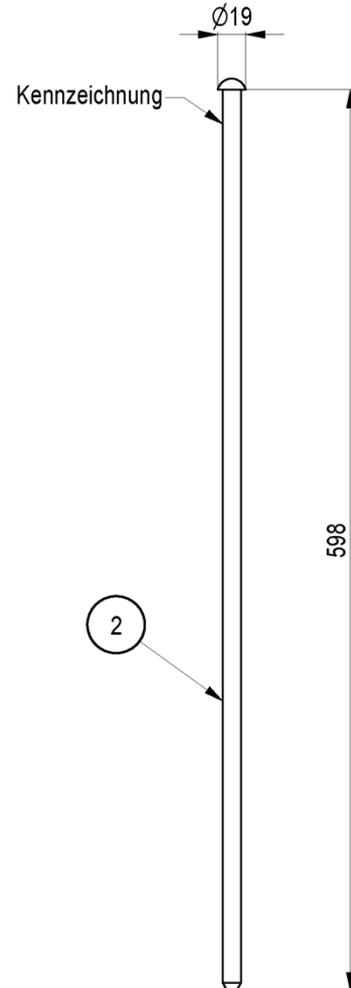
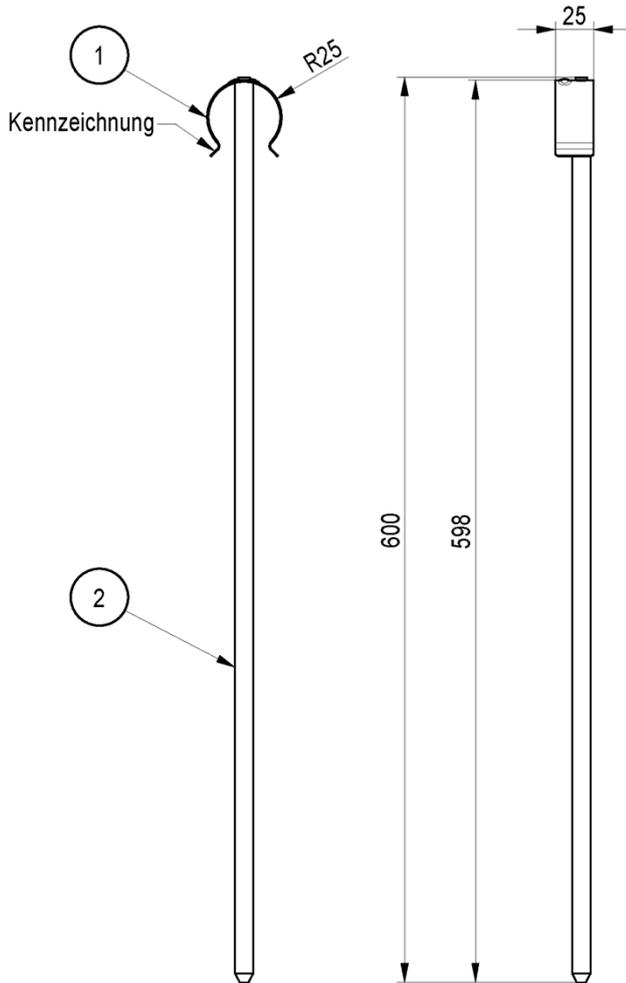
Systemmaß	Länge	Gewicht
L [cm]	l [cm]	[kg]
67	73,5	1,2
75	81,5	1,3
100	106,5	1,7
133	139,5	2,2
150	156,5	2,5
200	206,5	3,3
250	256,5	4,1
300	306,5	4,9

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Geländerholm EASY	RO 38x1,8	S235JRH	
		RO 38x1,8	S355J2H altern. S355MH	bei L = 300

Gerüstsystem "PERI UP EASY"		Anlage B, Seite 83a
Geländerholm EPG		
Nicole Wohlfarth	2015-10-27	Zeichnungsnummer: A027.330A3036 b 1

Produktion bis Q2/2024

Produktion ab Q2/2024



Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Blechbügel	BD 0,75x25	W-NR.: 1.4310	DIN EN 10204-3.1
2	Bolzen 12x600	RD 12	11SMN30 altern. S355J2C+C	

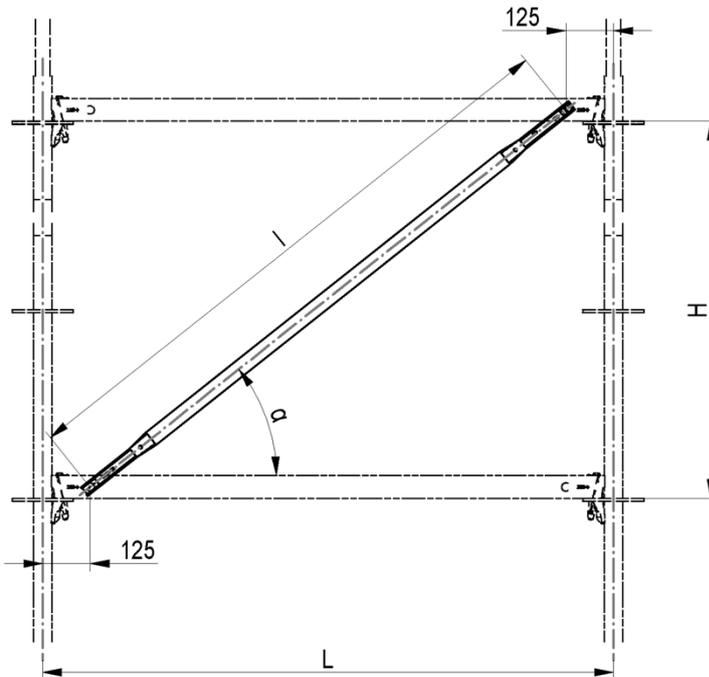
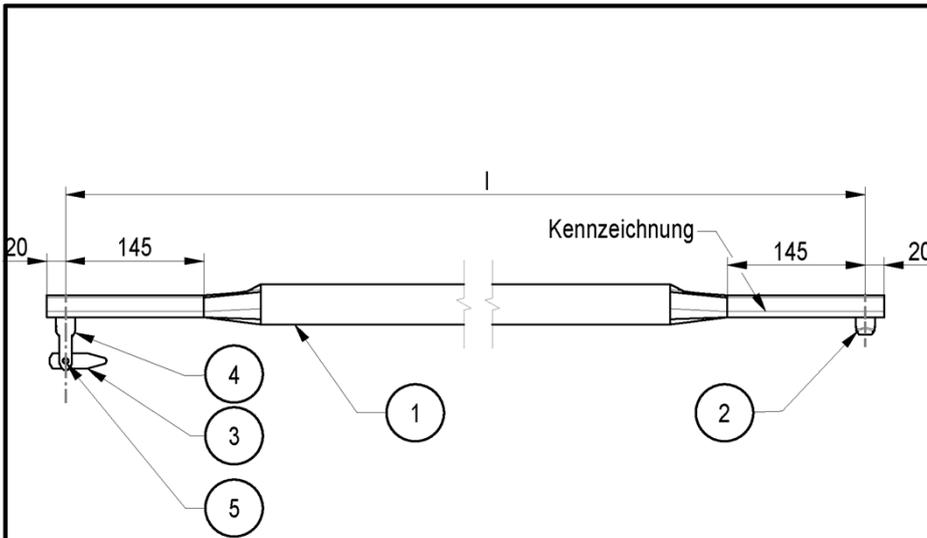
Gewicht
[kg]
0,6

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Steckbolzen EAG

Anlage B,
 Seite 100a

Eva Kaim	2019-05-15	Zeichnungsnummer:	A027.330A3096	b	1
----------	------------	-------------------	---------------	---	---



Systemmaß	Länge	Gewicht	Winkel
L/H [cm]	l [cm]	[kg]	α [°]
50/ 50	55,9	1,4	63,4
67/ 50	65,3	1,6	50,0
75/ 50	70,7	1,7	45,0
100/ 50	90,1	2,1	33,7
125/ 50	111,8	2,6	26,6
150/ 50	134,7	3,0	21,8
175/ 50	158,1	3,5	18,4
200/ 50	182,0	4,0	15,9
225/ 50	203,7	4,4	14,2
250/ 50	230,5	4,9	12,5
275/ 50	255,0	5,4	11,3
300/ 50	279,5	5,9	10,3
50/100	103,0	2,4	76,0
67/100	108,5	2,5	67,2
75/100	111,8	2,6	63,4
100/100	125,0	2,8	53,2
125/100	141,4	3,1	45,0
150/100	160,1	3,5	38,7
175/100	180,3	3,9	33,7
200/100	201,6	4,3	29,7
225/100	221,4	4,8	26,9
250/100	246,2	5,2	24,0
275/100	269,2	5,7	21,8
300/100	292,6	6,2	20,0
50/150	152,1	3,3	80,5
67/150	155,8	3,4	74,4
75/150	158,1	3,5	71,6
100/150	167,7	3,7	63,4
125/150	180,2	4,0	56,3
150/150	195,3	4,2	50,2
175/150	212,1	4,6	45,0
200/150	230,5	4,9	40,6
225/150	250,0	5,3	36,9
250/150	270,5	5,7	33,7
275/150	291,5	6,2	31,0
300/150	313,3	6,6	28,6
50/200	201,6	4,3	82,9
67/200	204,3	4,4	78,1
75/200	206,1	4,4	76,0
100/200	213,6	4,6	69,4
125/200	223,6	4,8	63,4
133/200	227,3	4,9	61,3
150/200	235,8	5,0	58,0
175/200	250,0	5,3	53,1
200/200	265,8	5,6	48,8
225/200	282,8	6,0	45,0
250/200	301,0	6,3	41,6
275/200	320,1	6,7	38,7
300/200	340,0	7,1	36,0

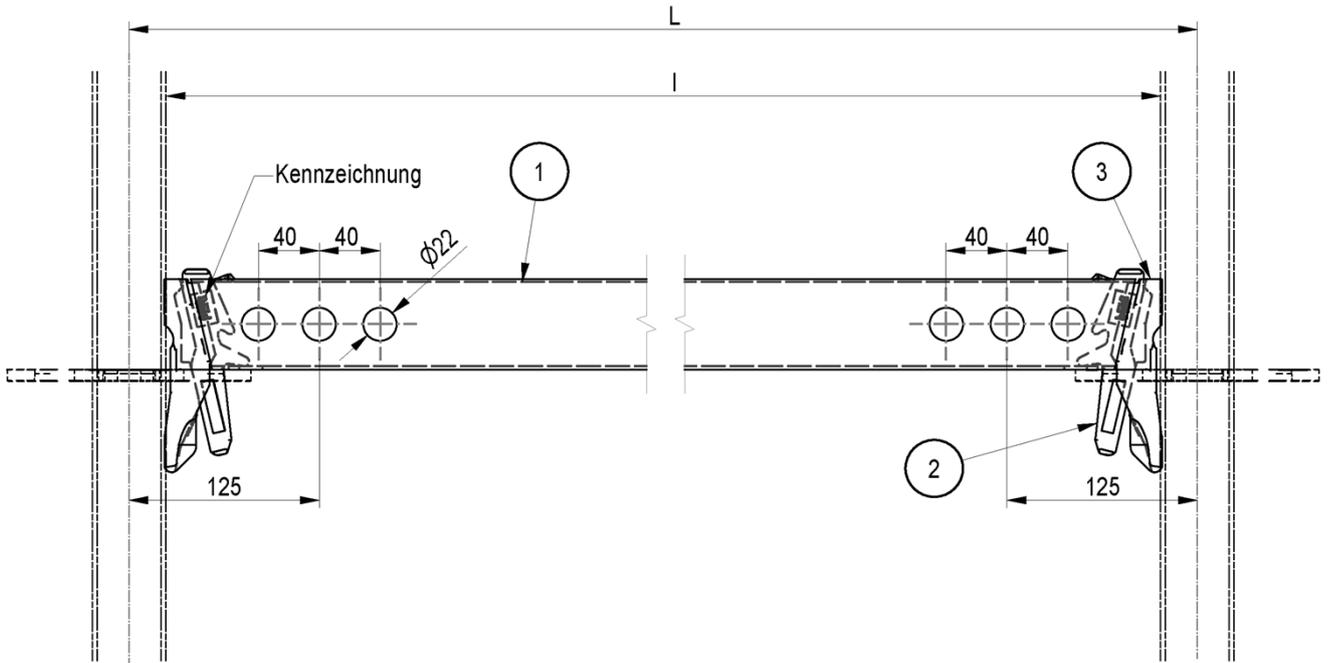
Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Rohr UBL-2	RO 42,4x2,0	S235JRH	min ReH 320N/mm ²
2	Einhängefinger UBL-2		S235JRF	A027.***A1128
3	Sicherung	FL 16x05	S235JRC+C	A027.***A1128
4	Gabelbolzen UBL-2		S235JRF	A027.***A1128
5	Spannstift	6x18	Stahl	DIN EN ISO 8752

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Riegeldiagonale UBL-2

Anlage B,
Seite 128a



Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

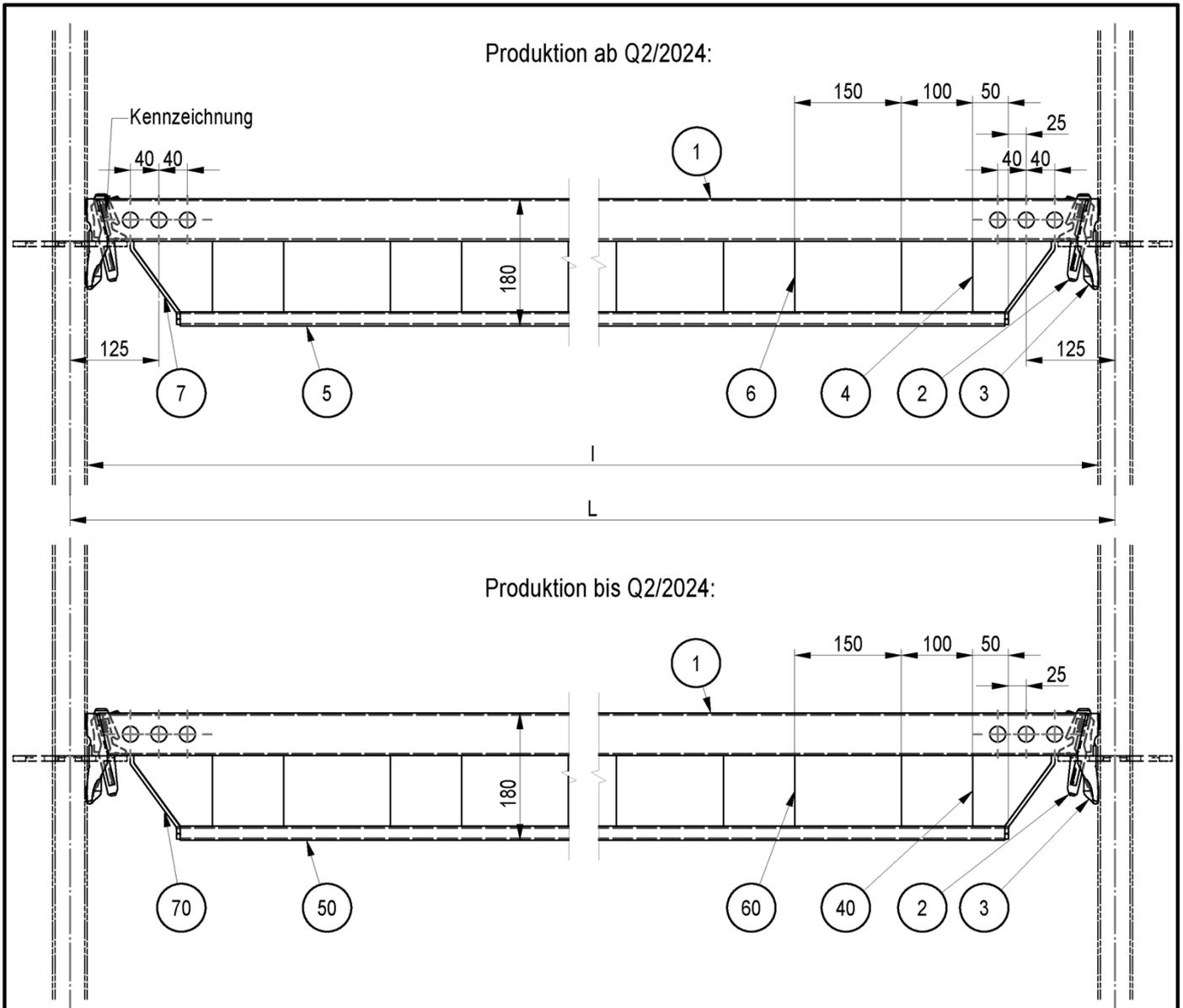
Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung	Systemmaß	Länge	Gewicht	
1	Riegelprofil UHE	RR 60x30x2,4	S460MH	A027.***A1125	L [cm]	l [cm]	[kg]	
2	Keil EVOTOP		gem. hinterlegter Unterlage	A027.***A1122	100	95,2	3,7	
3	Riegelkopf EVOTOP		gem. hinterlegter Unterlage	A027.***A1122	133	128,2	4,8	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Horizontalriegel UH-2 100E / UH-2 133E

Anlage B,
Seite 148a

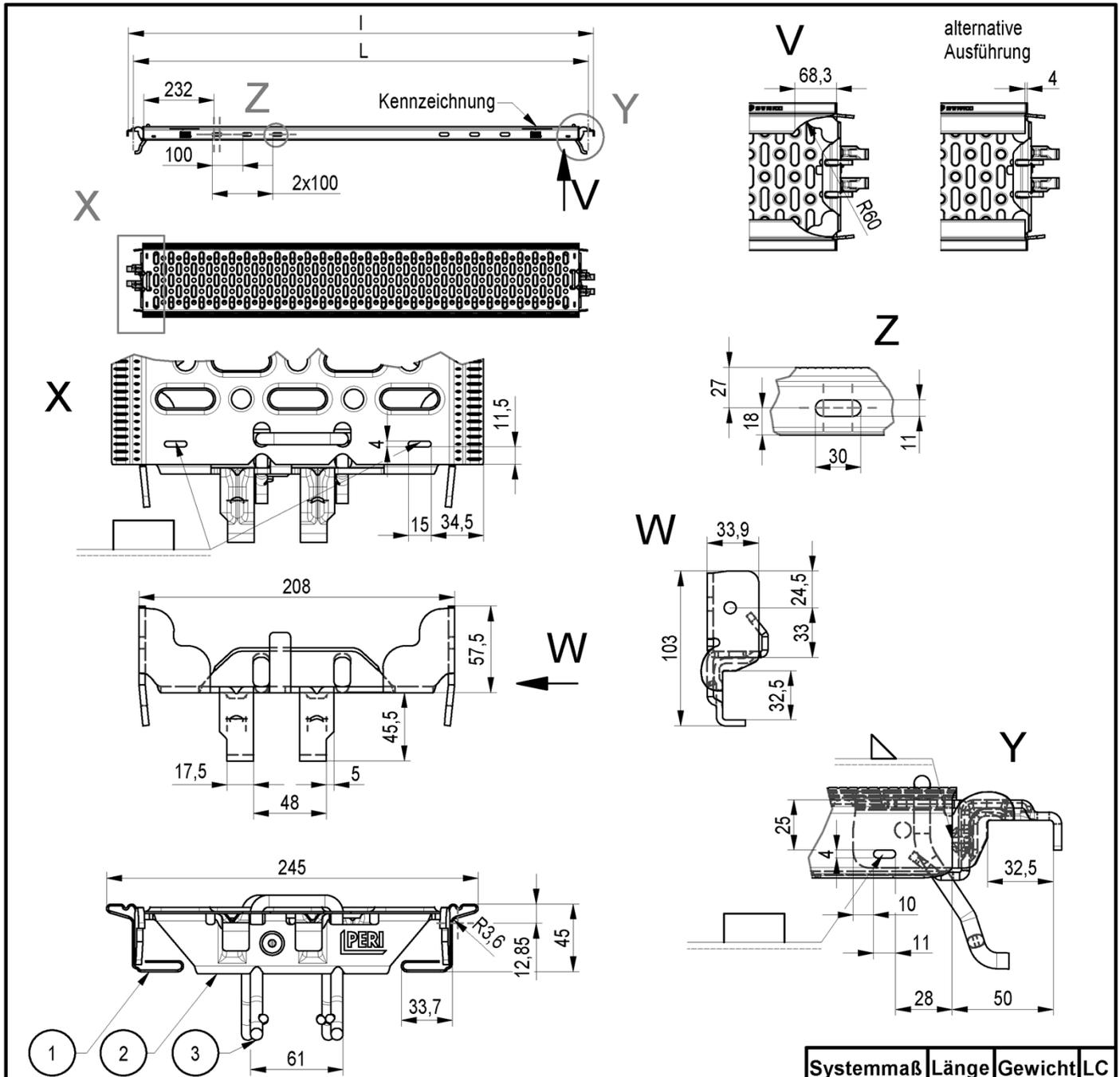
Christian Leder	2022-03-14	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer:	A027.300A1314	a	1
-----------------	------------	-------------------------	-------------------	---------------	---	---



Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Riegelprofil UHE	RR 60x30x2,4	S460MH	A027.***A1125
2	Keil UH PLUS		S355J2D altern. S355J2	A027.***A1112
3	Riegelkopf UH PLUS		S355J2D	A027.***A1112
4	Aussteifung Rand UHV-2	BL 5	S355MC	
40	Aussteifung Rand	BL 5	S235JR	
5	Untergurt UHV-2 200	RR 35x20x2	S460MH	
50	Untergurt	RR 40x20x2,5	S355J0H	altern. RR 40x20x3
6	Aussteifung Feld UHV-2	BL 3	S355MC	
60	Aussteifung Feld	BL 3	S235JR	
7	Stirnblech UHV-2	FL 30x5	S355JR	
70	Stirnblech	FL 35x5	S235JR	

Systemmaß	Länge	Gewicht
L [cm]	l [cm]	[kg]
150	145,4	9,5
200	195,4	12,7
250	245,4	15,3
300	295,4	18,6

Gerüstsystem "PERI UP EASY"				Anlage B, Seite 152a
Horizontalriegel UHV-2				
Christian Leder	2022-01-19	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer: A027.300A1315	a 1



Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

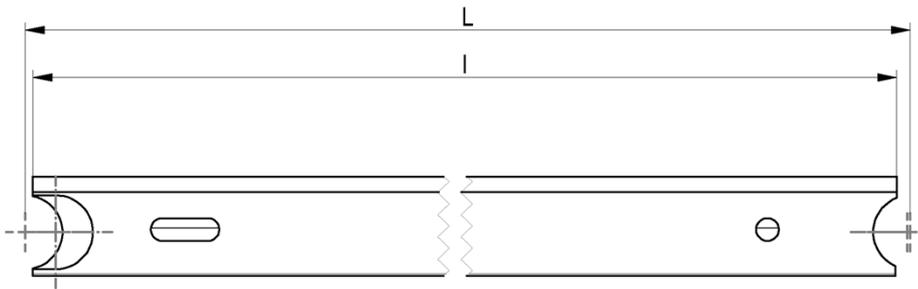
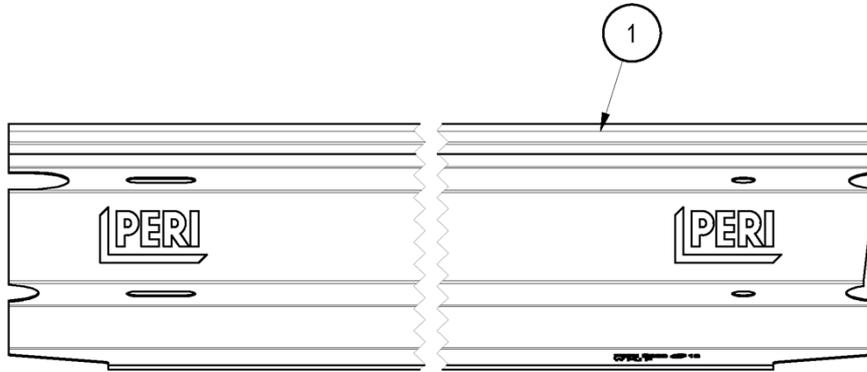
Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Belagtafel UDG-2 25/4.5	BL 1,2	S235JR altern. S215G+AM min ReH 240N/mm ²	
2	Beschlag UDG-2	BL 4	S420MC	
3	Sicherungshaken UDG-2	RD 8	C4D min ReH 355N/mm ² altern. C9D min ReH 355N/mm ²	

Systemmaß	Länge	Gewicht	LC
L [cm]	l [cm]	[kg]	
25	28,3	2,2	6
33	36,3	2,6	6
50	53,3	3,4	6
67	70,3	4,1	6
75	78,3	4,5	6
100	103,3	5,6	6
125	128,3	6,7	6
150	153,3	7,9	6

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Stahlbelag UDG-2 25/4.5X50-150 geschw

Anlage B,
Seite 182a



Systemmaß	Länge	Gewicht	
L [cm]	l [cm]	[kg]	
25	23,6	0,4	
33	31,6	0,6	
50	48,6	0,9	
67	65,6	1,3	
72	70,6	1,4	
75	73,6	1,4	
100	98,6	2,0	
104	102,6	2,0	
125	123,6	2,5	
133	131,6	2,6	
150	148,6	3,0	
175	173,6	3,5	
200	198,6	4,0	
225	223,6	4,6	
250	248,6	5,1	
275	273,6	5,6	
300	298,6	6,1	

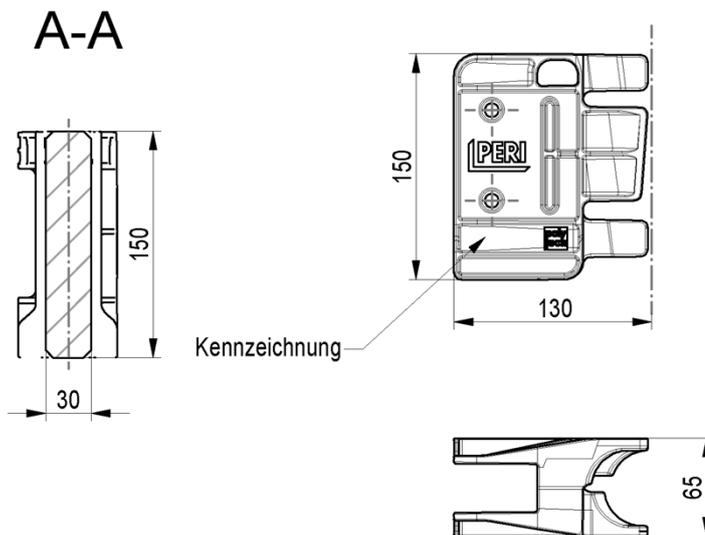
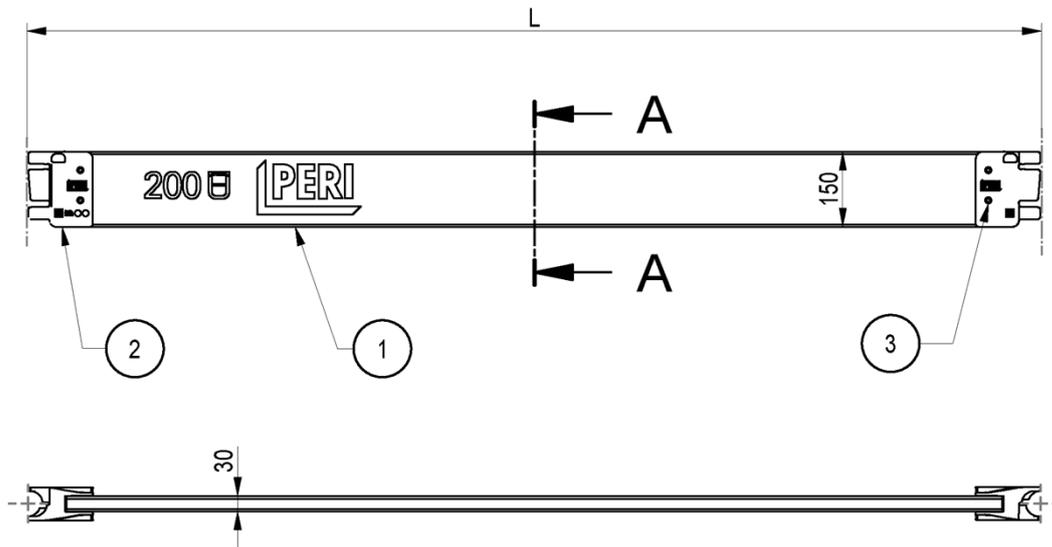
Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Bordblech Stahl UPY	BL 0,75	S350GD+Z100-M-C	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Bordblech UPY

Anlage B,
Seite 189a

Eva Kaim	2015-12-22	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer:	A027.300A1401	a	1
----------	------------	-------------------------	-------------------	---------------	---	---



Systemmaß	Gewicht	
L [cm]	[kg]	
50	1,1	
67	1,5	
75	1,7	
100	2,2	
125	2,8	
133	3,0	
150	3,3	
175	3,8	
200	4,3	
225	4,9	
250	5,4	
275	5,9	
300	6,4	

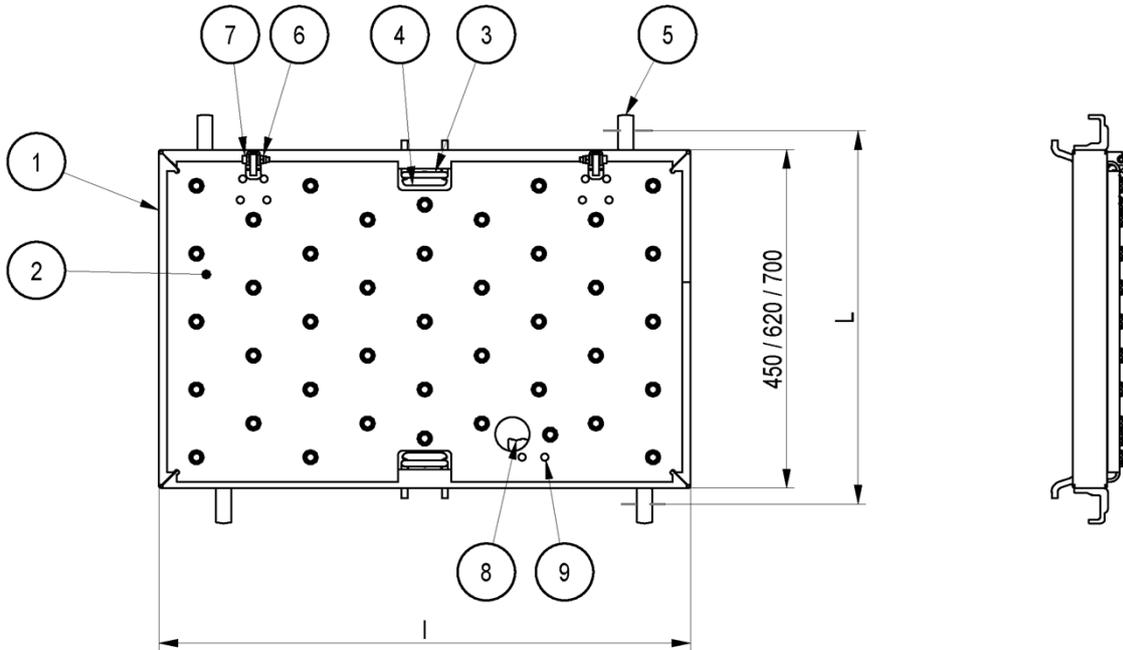
Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Bordbrett UPF	Schnittholz	Nadelholz S10	
2	Bordbrettbeschlag Kunststoff		PP-C T20 grau	RAL 7035
3	Rohrniet	B 8x0,75	Stahl	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Bordbrett Holz UPF

Anlage B,
Seite 190a

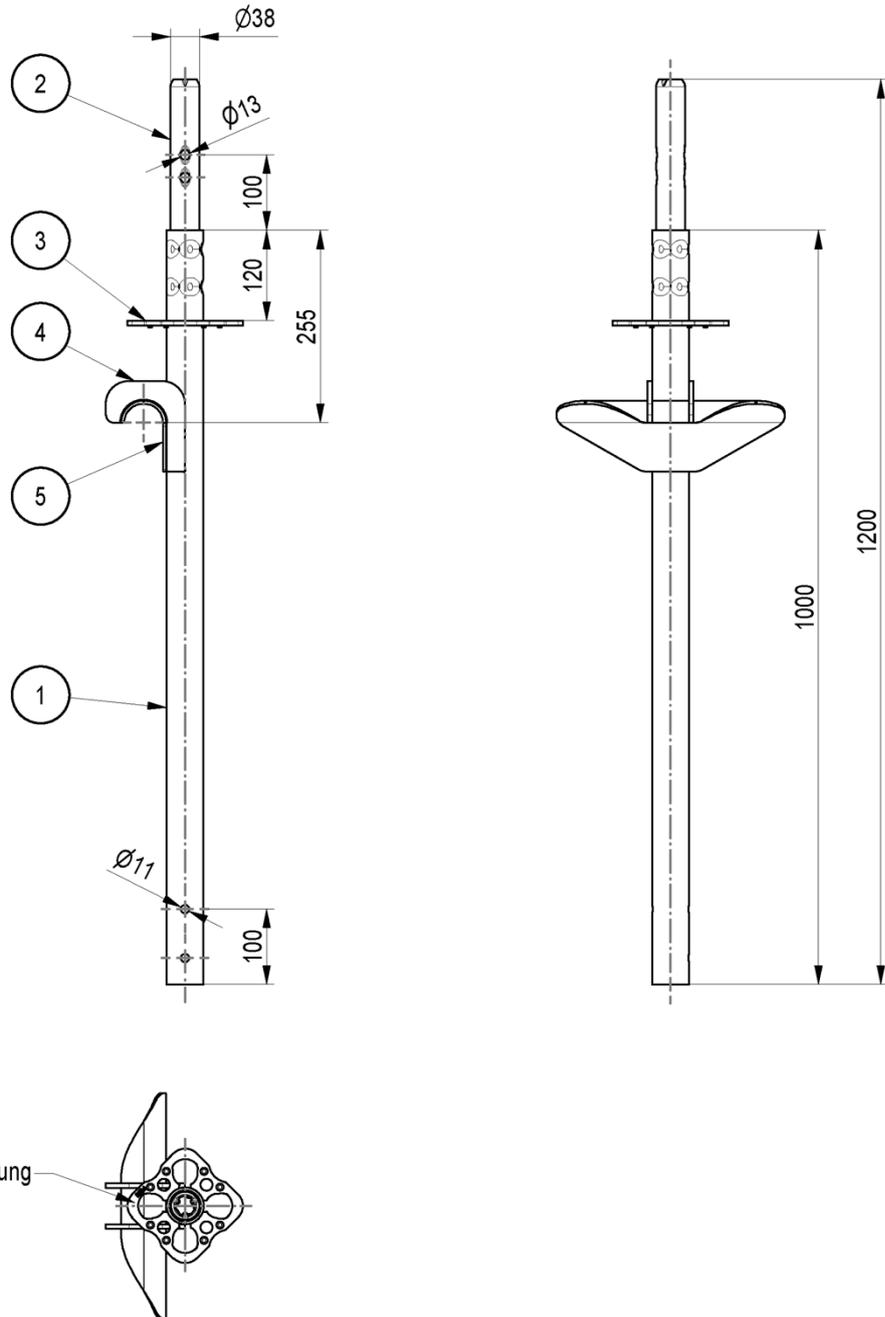
Eva Kaim	2016-07-20	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer:	A027.300A1603	b	1
----------	------------	-------------------------	-------------------	---------------	---	---



Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Rahmen UAF-2	RR 45x25x1,5	S355J2H	
2	Luke UAF-2	BL 4	EN AW-5754 H22	DIN EN 485-4
3	Sicherungshaken SYM	RD 8	C4D min ReH 355N/mm ² altern. C9D min ReH 355N/mm ²	
4	Sicherungsblech UAF-2	BL 2	S355MC	
5	Kralle	t=20mm	S355J2	geschmiedet
6	Skt-Mutter	M6	8	DIN EN ISO 7042
7	Zyl-Schraube	M6x30	8.8	DIN EN ISO 4762
8	Klinke	BL 3	S355J2C	
9	Blindniet	6,0x10	ST-ZnNi/ST-VZ	DIN EN ISO 15979

Systemmaß	Länge	Gewicht	LC
L [cm]	l [cm]	[kg]	
50	70	9,3	3
67	95	11,8	3
75	95	12,8	3

Gerüstsystem "PERI UP EASY"			Anlage B, Seite 200a
Durchstieg UAF-2			
Christian Leder	2022-01-24	Bauteil nach Z-8.22-863	Zeichnungsnummer: A027.300A1655 a 1



Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Vertikalrohr EVOTOP 100	RO 48,3x3,2	S460MH	
2	Rohrzapfen EVOTOP 30	RO 38x4	S355J0H	
3	Rosette-2 152x120x6	BL 6	S460MC	A027.***A1109
4	Haken ULB	BL 6	S355J2D	DIN EN 10025-2/ 10027
5	Blech ULB	BL 4	S355MC	

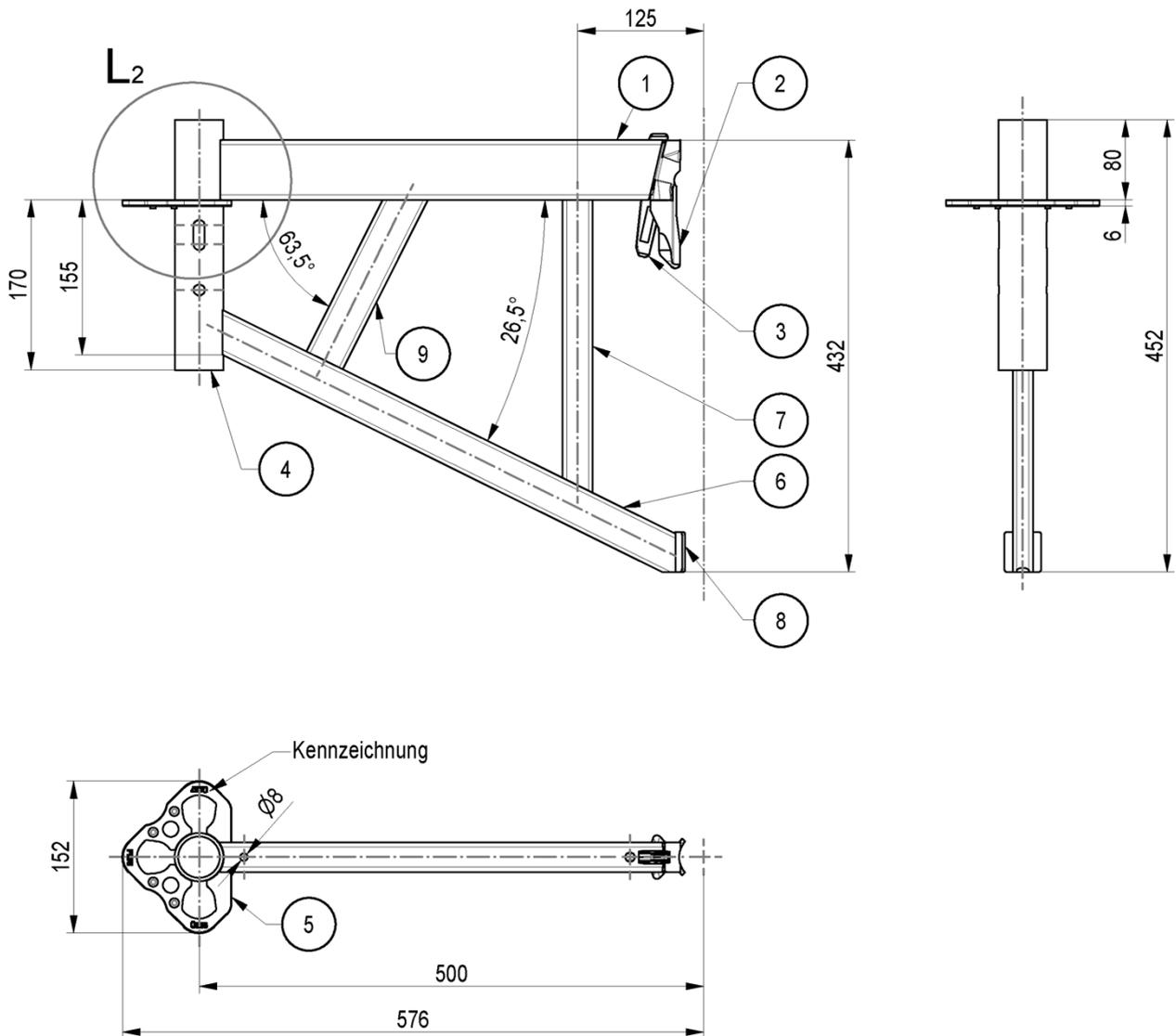
Gewicht	
[kg]	
6,3	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Schiebereiter ULB mit Rosette

Anlage B,
Seite 236

Christian Leder	2023-11-27	Zeichnungsnummer:	A027.330A2160	0	1
-----------------	------------	-------------------	---------------	---	---



Pos.	Benennung	Halbzeug	Werkstoff	Bemerkung
1	Riegelprofil UHE	RR 60x30x2,4	S460MH	A027.***A3008
2	Riegelkopf UH PLUS		S355J2D	A027.***A1112
3	Keil UH PLUS		S355J2D altern. S355J2	A027.***A1112
4	Rohr ECM 50 light	RO 48,3x3,6	S355J2H	A027.***A3107
5	3/4 Rosette-2 152x108x6	BL 6	S460MC	A027.***A1110
6	Strebe ECM 50	RR 40x20x2	S355J2H	
7	Pfosten ECM 50	RR 30x20x2	S355J2H	
8	Auflage ECM	RO 54x4	S355J2H	A027.***A3032
9	Stützstrebe ECM 50	RR 40x20x2	S355J2H	

Gewicht	
[kg]	
4,6	

Gerüstsystem "PERI UP EASY"

Konsole ECM 50 light

Anlage B,
Seite 237

12. Außenkonsolen

Die Außenkonsole darf nur in einer beliebiger Gerüstlage an den Easyrahmen EVF (16) oder in der obersten Gerüstlage am Kopfrahm EVH (17) montiert werden.

Als Beläge für die Außenkonsolen sind in der Regel Stahlbeläge EDS (30) vorgesehen.

Es stehen folgende Konsolen zu Auswahl:

- Konsole ECM 33 und ECM 50 (62)
- Konsole ECM 67 und ECM 75 (63)
- Konsole ECM 100 (64)

Falls Außenkonsolen auf der obersten Gerüstlage eingebaut werden müssen, (Regelfall) sind dort zuerst die Kopfrahm EVH (17) einzubauen.

Diese werden, wegen dem vorlaufenden Seitenschutz, vorläufig mit Zapfen mit Distanzrohr URE 4/42 (68) und den Geländerpfosten EVP 100 (50v) montiert.

Am obersten Randrahmen dürfen Easyrahmen EVF verwendet werden.

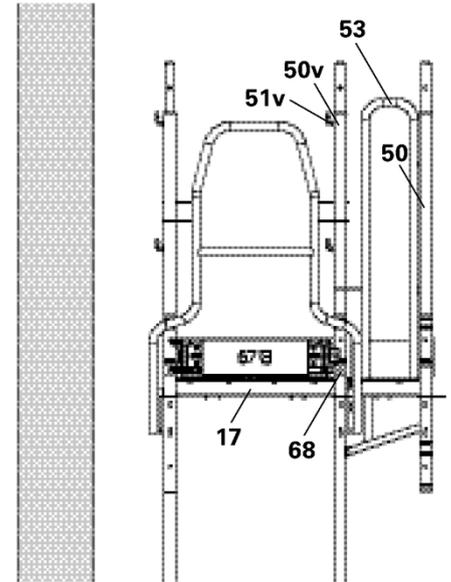
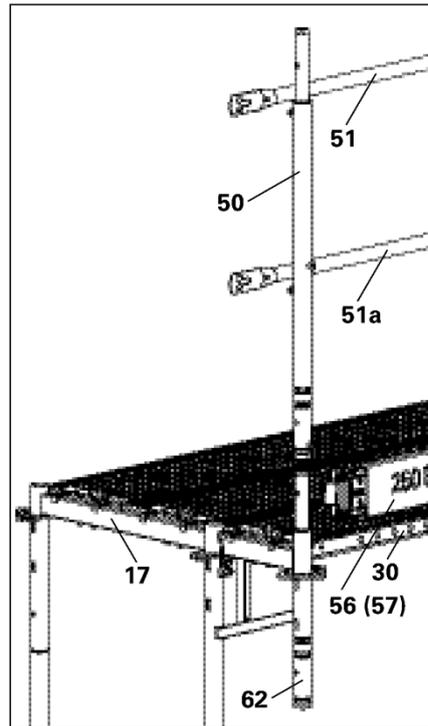
Zur weiteren Aufstockung des Außenstieles an den Außenkonsolen werden bereits vor Einbau der Außenkonsolen diese mit den Geländerpfosten EVP 100 (50) aufgestockt und in ¾ Rosette eingefädelt.

Sobald die Außenkonsolen an ¾ Rosette angekeilt sind und mit Stahlbeläge EDS (30) abgedeckt sind, werden zuerst die Geländerholme EPG (51) an die Geländehaken des Geländerpfostens EVP (50) eingehängt. (eingebaut von Gerüstfeld in Schutz des vorlaufends Geländerholmes)

Die an den Geländerpfosten EVP (50) angeschweißten Geländehaken sind als Einfädelpunkte für die Stirntengeländer EPF (53) zu verwenden. Erst dann wird der vorlaufende Geländerholm EPG (51v) entfernt und als Zwischenholm (51a) an den auf Konsolen eingesteckten Geländerpfosten (50) eingebaut.

Als letztes Bauteil muss das Bordbrett Holz UPF (56) oder alternativ Bordbrett UPY (57) montiert werden.

Bei Verwendung der Konsole ECM 67 (63) oder Konsole ECM 100 (64) ist



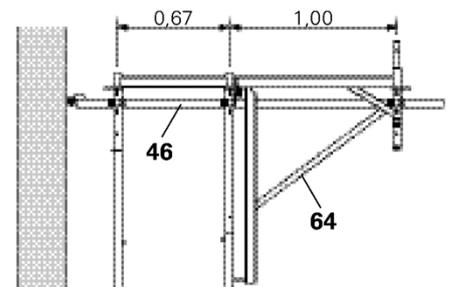
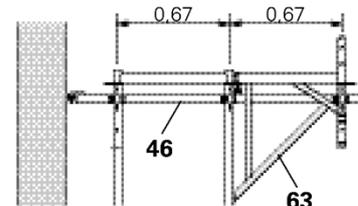
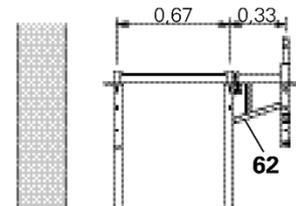
jeder Rahmenzug in der Konsolenlage zu verankern.

Hier wird jeder zweite Rahmenzug mit einem Gerüsthalter UWT (46) (befestigt am Innen und Außenstiel der Vertikalrahmen und am Randstiel der Konsole ECM) oder einem Dreiecksanker (befestigt am Innenstiel der Vertikalrahmen) verankert.

Übrige Rahmenzüge dürfen mit einstiegligen Gerüsthaltern verankert werden, siehe Ankerraster.

Bei Verwendung von Außenkonsolen ist zusätzliche Verankerung und Aussteifung der Außenebene in unteren Gerüstfeldern zu beachten, siehe jeweilige Ankerraster.

Als Sonderfall dürfen o. g. Konsolen als Auskragungen des Gerüsts nach Innen oder Außen in einer Gerüstlage verwendet werden. Ebenfalls möglich ist das Koppeln von übereinanderliegenden Konsolen mit einem Rohr EVR 150 (18) oder Vertikalstiel UVR 150 (84). Dafür sind Sondernachweise der Trag-sicherheit notwendig.



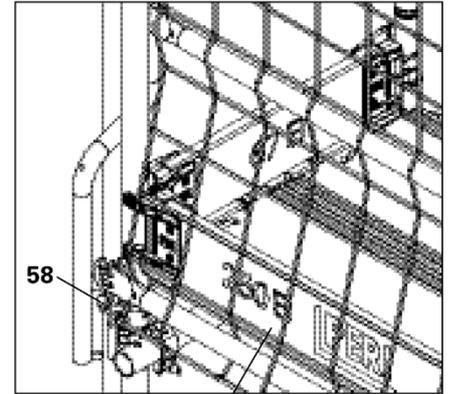
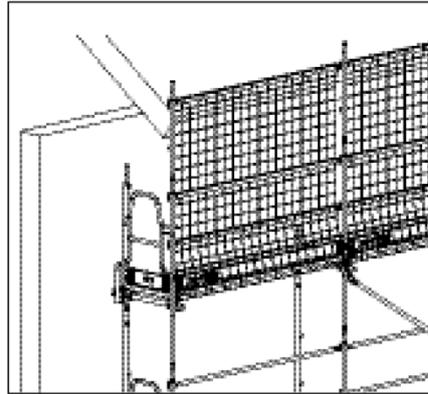
Gerüstsystem "PERI UP Easy"		Anlage D Seite 31a
EN 12810-3D-SW06/300-H2-B-LS		
Verbreiterungskonsolen: Außenkonsolen		
2016-03-04		E67:2016-11-17_131

13. Schutzwand

Die Schutzwand (als Schutznetz) kann in der obersten Gerüstlage auf folgende Bauteile montiert werden:

- Easyrahmen EVF (16) bzw.
- Außenkonsolen (Konsole ECM 33 (61), ECM 50, ECM 67 (62), ECM 75 oder ECM 100 (63))

(Die Außenkonsole muss an die $\frac{3}{4}$ Rosette des Außenstieles vom Kopfrahmen EVH (17) angekeilt werden)



56 (57)

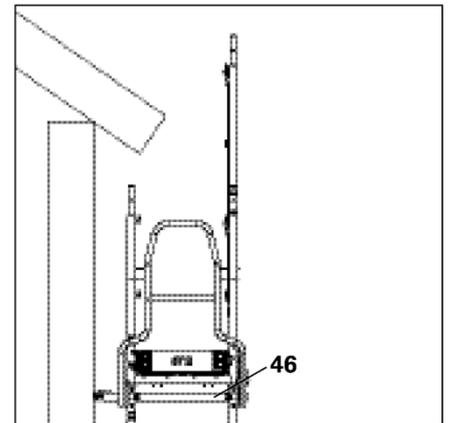
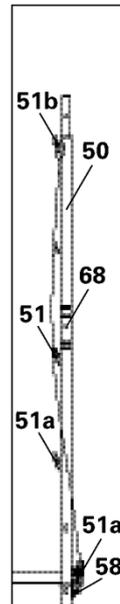
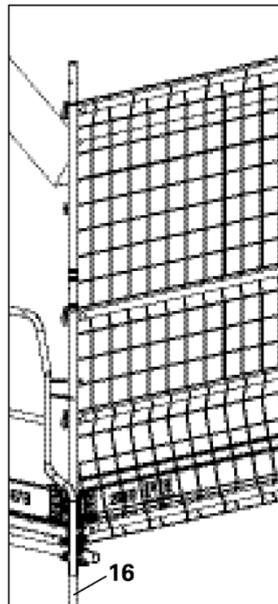
13.1 Schutzwand auf Easyrahmen EVF

Zur weiteren Aufstockung der Außenstieles am Easyrahmen EVF (16) werden Geländerpfosten EVP 100 (50) aufgesteckt.

Der erste Geländerholm EPG (51) ist bereits als vorlaufender Seitenschutz an der obersten Gerüstlage am Easyrahmen EVF (16) eingebaut.

Weiterer Geländerholm EPG (51b) in jede Masche am oberen Rand des Schutznetzes einfädeln und in an den Geländerpfosten EVP (50) obersten angeschweißten Geländerhaken (2 m über Belagebene) einhängen. Den Zwischenholm (51a) einbauen. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Netz vom Gerüst aus gesehen vor dem Geländerholm EPG (51) und hinter dem Zwischenholm (51a) verläuft.

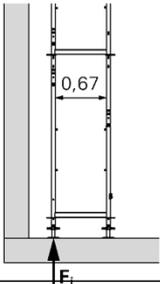
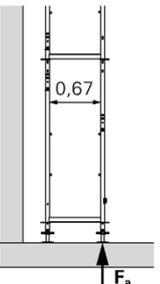
Am unteren Rand des Schutznetzes ein weiterer Geländerholm EPG (51c) in jede Masche einfädeln und in die bereits eingekeilte Geländerkupplung EPW (58) einhängen. Danach Bordbretter EPT (56 oder 57) einbauen.

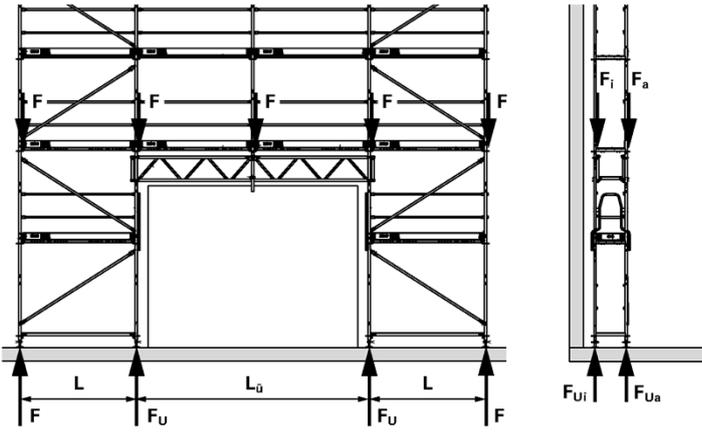


Es ist jeder Rahmenseg der oberste Gerüstlage zu verankern. Hier wird jeder zweite Rahmenseg mit einem Gerüsthalter UWT (46) (befestigt am Innen- und Außenstiel der Vertikalrahmen) oder einem Dreiecksanker (befestigt am Innenstiel der Vertikalrahmen) verankert. Übrige Rahmensege dürfen mit einstieligen Gerüsthaltern verankert werden, siehe Ankerraster.

Gerüstsystem "PERI UP Easy"		Anlage D Seite 32a
EN 12810-3D-SW06/300-H2-B-LS		
Schutzwand auf Easyrahmen		
2016-03-04		E67:2016-11-17_132

1.4 Auflagerkräfte bei PERI UP Easy 67 – Stielvariante

PERI UP Easy 67 - Stielvariante / Anwendung in Lastklasse 3 (2,0 kN/m ²) nach DIN EN 12810-1					
	Ausstattung	Feldlänge [m]	Aufbauhöhe		
			24 m	16 m	8 m
	Innenstiel – Auflagerkräfte				
			Fi [kN]	Fi [kN]	Fi [kN]
	ohne Innenkonsolen	2,5	5,4	4,4	3,4
		3,0	6,2	5,1	4,0
	mit Innenkonsolen	2,5	10,4	8,6	6,7
3,0		12,1	10,0	8,0	
	Außenstiel – Auflagerkräfte				
			Fa [kN]	Fa [kN]	Fa [kN]
	ohne Außenkonsole	2,5	7,6,3	5,8	4,1
		3,0	8,9	6,8	4,9
			zusätzlich zu Fa [kN]		
	Schutzwand (zusätzlich zu den Stiellasten)	2,5	0,2		
3,0		0,3			

Überbrückungen			
	Feldlänge L [m]	F _{Ua} [kN]	F _{Ui} [kN]
			L_ü = 5,0 m
	2,50	1,50x F_a	1,50x F_i
	3,00	1,40x F_a	1,40x F_i
		L_ü = 6,0 m	
	2,50	1,70x F_a	1,70x F_i
	3,00	1,50x F_a	1,50x F_i
F _a und F _i für entsprechende Feldlänge L auswählen.			

Gerüstsystem "PERI UP Easy" – Stielvariante	Anlage F Seite 5a
EN 12810-3D-SW06/300-H1/H2-A-LA	
Ausführung Easy 67: Auflagerkräfte	